

## Regionale Ausstellung ObjSRgtLw „F“ – IM EINSATZ

**Aussteller:** Objektschutzregiment der Luftwaffe "Friesland"

**Ansprechpartner:** Oberstabsfeldwebel Mario Gerhardt

**Telefon:** (04461) 18 10 90 **oder Mail:**  
[ObjSRgtLwPresseuOeffentlichkeitsarbeit@bundeswehr.org](mailto:ObjSRgtLwPresseuOeffentlichkeitsarbeit@bundeswehr.org)

**Zeit/Ort:**  
Werktags auf dem Fliegerhorst Upjever, 26419 Schortens,  
Gebäude 250.

**Anmeldung:**  
Bitte vereinbaren Sie mindestens eine Woche vorher einen  
Termin mit uns. Gruppen sollten nicht größer als 25 Personen  
sein. Der Eintritt ist frei.



### Hinweise zur Besucherordnung

Für Ihren Aufenthalt in der Ausstellung bitten wir Sie um Beachtung der Besucherordnung, die für alle Besucher verbindlich ist. Über einen Eintrag in unser Gästebuch und Kommentar zu Ihrem Besuch freuen wir uns. Mit dem Betreten des Ausstellungsgebäudes erkennt der Besucher diese Besucherordnung an, die im Eingangsbereich für jedermann einsehbar aushängt. Bei Nichtbefolgen der Besucherordnung und/oder der Anweisungen des Ausstellungspersonals sowie bei Gefährdung der Sicherheit behalten wir uns vor, den betreffenden Personen den weiteren Aufenthalt in der Ausstellung zu untersagen und Hausverbot zu erteilen.

Essen, Trinken und Rauchen ist in den Ausstellungsräumen nicht erlaubt. Es ist **nicht gestattet**, Ausstellungsgegenstände, Exponate und Installationen – soweit dies nicht ausdrücklich anderweitig gekennzeichnet ist zu berühren, zu betreten und als Sitzgelegenheiten zu nutzen.

Diebstähle und vorsätzliche oder mutwillige Sachbeschädigungen von Ausstellungsgegenständen, Exponaten und Installationen werden strafrechtlich verfolgt.





Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

ich heiße Sie herzlich Willkommen in unserer regionalen Ausstellung **Objektschutzregiment der Luftwaffe „Friesland“ – IM EINSATZ.**

Als Einsatzverband der Luftwaffe können wir äußerst positiv und mit Stolz auf über 15 Jahre Auslandseinsätze zurückblicken. Den Schwerpunkt bildet hierbei der ISAF-Einsatz in Afghanistan mit all seinen Facetten.

Grund genug, um im Auftrag der Bundesministerin der Verteidigung in einer informativen, ansprechenden und emotional wirkenden Ausstellung, diese Zeit auch der Öffentlichkeit zu präsentieren.

In Zusammenarbeit mit einem professionellen Gestalterbro (**beier + wellach projekte**) aus Berlin, den Dienststellen am Standort sowie einsatzerfahrenen Soldatinnen und Soldaten nebst Angehörigen und auch Ehemaligen, ist es uns wie ich finde, in beeindruckender Art und Weise gelungen, das Leben und den Auftrag der Objektschtzer in einem Einsatzzenario transparent und verständlich zu machen.

Wir nehmen Sie mit auf eine Zeitreise von Schortens nach Afghanistan in das Camp Marmal, wo Sie zum Beispiel mit den Dorffeldwebeln auf Patrouille gehen. Wenn der Einsatzauftrag erfhlt ist, reisen Sie gemeinsam mit unseren Soldatinnen und Soldaten zurück in den Heimatstandort und erleben, wie die Eingliederung in den Alltag gelingt.

Ich wünsche Ihnen einen spannenden Aufenthalt.

Ihr

Mario Gerhardt  
Oberstabsfeldwebel

# CHRONOLOGIE ISAF EINSATZ

- 2001 Mandat erteilt
- 2002 ISAF-Truppen in KABUL
- 2003 Bundeswehr in Kundus
- 2004 Bundeswehr in Faisabad
- 2005 Engagement im Norden
- 2006 Eröffnung Camp Marmal
- 2007 Tornados und Krankenhäuser
- 2008 Ehrenkreuz gestiftet
- 2009 Luftangriff bei Kundus
- 2010 Karfreitagsgefecht
- 2011 Übergabe an die Afghanen
- 2012 Erstmals keine Verluste
- 2013 Erstes Material ausgeflogen
- 2014 Einsatzende und Abzug

